
Kerngruppensitzung 28. Februar 2023 - Protokoll

Anwesend: Bernadette, Ueli, Peter

Entschuldigt: Doris

Gast: Andreas Naef, Leiter der Fachstelle Umweltschutz und Energiestadt/Heiden

Ort: bei Bernadette

Dauer: 16 -18 Uhr

Traktanden

1. Protokoll der Sitzung vom 7.12.2022
 2. Biodiversität auf Restflächen und öffentlichen Plätzen & Parks
 3. Antrag der Arbeitsgruppe Igel für finanzielle Unterstützung
 4. Zusammenspiel Kerngruppe - Arbeitsgruppen
 5. Öffentlichkeitsarbeit
 6. Info
 7. Nächster Sitzungstermin
-

1. Protokoll der Sitzung vom 7.12.2022

Wird genehmigt

2. Biodiversität auf Restflächen und öffentlichen Plätzen & Parks

Das Gespräch mit Andreas Naef verlief vielfältig, interessant und konstruktiv. Es hat aber auch aufgezeigt, wie schwierig es ist, auf Gemeindeebene Biodiversitätsprojekte anzustossen. Biodiversität hat hier keine Priorität und Kosten darf sie auch nichts. Schlechte Voraussetzungen zur Bekämpfung der Biodiversitätskrise und des Artensterbens.

Andreas Naef wird in einem Gespräch versuchen Gemeinderätin Silvia Büchel zu motivieren, sinngemäss folgenden Antrag in den Gemeinderat einzubringen: Es soll eine qualifizierte Firma (zB. Ökobüro Arnal/Herisau) damit beauftragt werden, eine Übersicht der gemeindeeigenen Grünflächen zu erstellen. Ein entsprechendes Konzept soll Möglichkeiten und Machbarkeit einer jeweiligen ökologischen Aufwertung aufzeigen. Die Priorisierung der Projekte, sowie die zu erwartenden Kosten (Erstellung und Unterhalt) sollen den Verantwortlichen bei der Entscheidungsfindung behilflich sein und helfen, die Umsetzung zu planen*.

* Bis dann allenfalls Taten folgen, dauert es in der Politik bekanntlicherweise meist sehr lange.

Andreas Naef wird uns über das Resultat des Gesprächs mit Silvia Büchel informieren.

Ansprechpartner ist Ueli.

3. Antrag der Arbeitsgruppe Igel für finanzielle Unterstützung

Die 600 CHF werden genehmigt. Zwischenzeitlich hat sich ergeben, dass der Tierschutzverein Vorderland voraussichtlich die Kosten für die Einrichtung, sowie die Kosten für die jährlichen Betriebskosten übernehmen wird. Die Igelgruppe wird die 600CHF aber gerne für die Öffentlichkeitsarbeit einsetzen.

4. Zusammenspiel Kerngruppe - Arbeitsgruppen

Das Arbeitspapier wird zur Kenntnis genommen und im Grundsatz für gut befunden.

Die Kerngruppe ist froh, wenn sie sich vorwiegend strategisch ausrichten und die operative Themenarbeit den Arbeitsgruppen überlassen kann.

Auf Hinweis von Bernadette wird die Abkürzung AG weggelassen. Wir sind ja keine Aargauer ;)

5. Öffentlichkeitsarbeit

Die Arbeitsgruppe Biotop organisiert eine kleine Wanderung. Begleitet wird diese voraussichtlich auch von Christian Meienberger, langjähriger Geschäftsführer von Pro Natura-SG/Appenzell.

Besammlung beim Hirschen, weiter zum neuen Amphibiengewässer "Ober Brunnen", dann zum renaturierten Amphibiengewässer "Unterrechstein" und zuletzt besuchen wir noch das Pro Natura Biotop im Löchli. Hier werden wir auch für Speis und Trank besorgt sein.

Bekanntmachung erfolgt via Newsletter und aufwind. Anmeldung erwünscht.

Datum: Samstag 13. Mai

Die Arbeitsgruppe Igel wird im Herbst voraussichtlich einen Workshop durchführen.

Im Frühjahr werden die Zeitungen und die Lokalblätter der umliegenden Gemeinden mit einem Artikel zur neuen Igelstation bedient.

Ein Flyer soll in verschiedenen Geschäften aufgelegt werden.

Das Thema Igel ist ideal, um der Bevölkerung die Wichtigkeit der Biodiversität näherzubringen. Kleinstrukturierte, vielfältige Lebensräume bieten Unterschlupf, Sicherheit und Nahrung. Weitere Themen wie Lichtverschmutzung, Insektenschwund und Vogelschutz können angesprochen werden.

Die Arbeitsgruppe Kommunikation wird das Thema Igel auf der Webseite und im Newsletter gebühlich präsentieren und die Igelgruppe bei der Bereitstellung der Flyer etc. unterstützen.

6. Info Finanzen

Der Versand des Jahresberichts an alle Heiden-Natur- und Pro Natura-Mitglieder, sowie an weitere mögliche Unterstützer*innen hat uns gut CHF 3000 in die Kasse gebracht. Zusammen mit einer Spende vom letzten Jahr und Spenden vom Frühlingsmarkt konnte sich die Kasse um weitere CHF 350 füllen.

Insgesamt sind jetzt knapp CHF 4900 in der Kasse.

Ein Dankeschreiben wird demnächst verschickt.

7. Nächster Sitzungstermin

Mittwoch, 19. April 2023 bei Bernadette, 16.00 Uhr